

STUDIENABLAUFPLAN

Sem.	LP	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30
4	Modul	Masterarbeit Maschinenbau									
3	Modul	Studienarbeit Maschinenbau									
2	Modul	Nichttechnischer Wahlpflichtbereich									
1	Modul	Technischer Wahlpflichtbereich									
		Vertiefungsrichtung 1									
		Vertiefungsrichtung 2									

LP: Leistungspunkte nach ECTS (Maß für Lern-, Vor- und Nachbereitungsaufwand; 1LP = ca. 30 Zeitstunden)



Universität Rostock

FAKULTÄT FÜR MASCHINENBAU UND SCHIFFSTECHNIK

Studienfachberatung

Prof. Dr. Jens-Werner Falkenstein

Justus-von-Liebig-Weg 6

18059 Rostock

jens.falkenstein@uni-rostock.de

+49 (0)381 498 - 9121

Studienbüro

studienbuero.mbst@uni-rostock.de

www.msf.uni-rostock.de

STUDENT SERVICE CENTER

Allgemeine Studienberatung & Careers Service

Ulmenstraße 69, Haus 3

18057 Rostock

+49 (0)381 498 - 1230

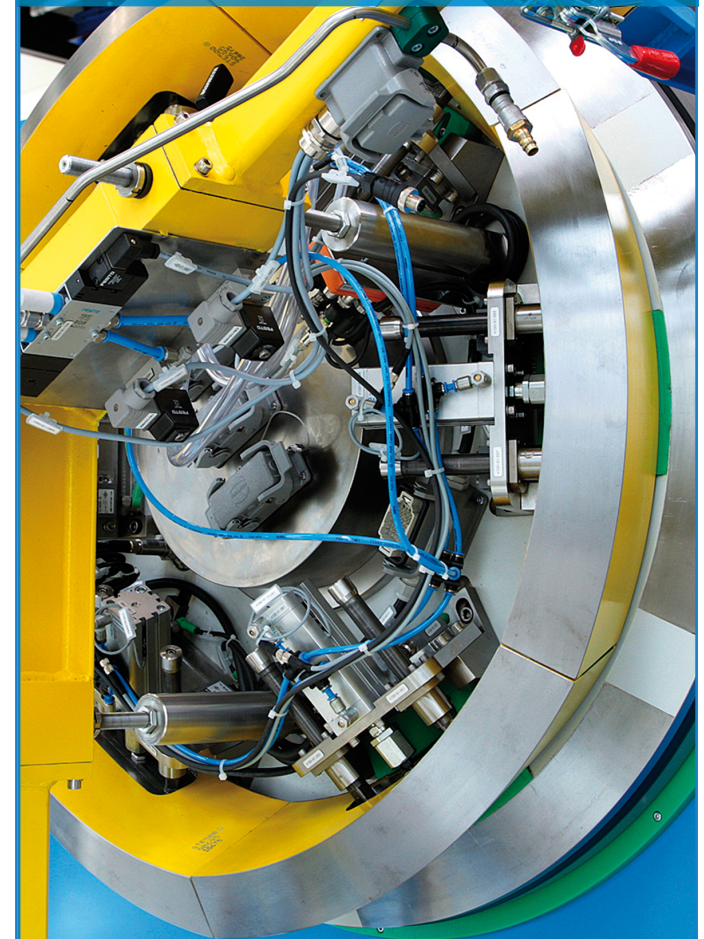
studium@uni-rostock.de

www.uni-rostock.de/studium

Stand August 2026

Maschinenbau

Master of Science



FAKULTÄT FÜR MASCHINENBAU
UND SCHIFFSTECHNIK

ABSCHLUSS & REGELSTUDIENZEIT

- Master of Science | 4 Semester

STUDIENFORM & SPRACHE

- weiterführend (setzt einen ersten Studienabschluss voraus)
- Ein-Fach-Studium (kann nicht kombiniert werden)
- Hauptunterrichtssprache: Deutsch
- weitere Unterrichtssprache: Englisch

STUDIENBEGINN

- zum Wintersemester (1. Oktober)
- zum Sommersemester (1. April)

STUDIENFELDER

- Ingenieurwissenschaften/ Informatik

FORMALE VORAUSSETZUNGEN

- Fachverwandter Hochschulabschluss mit min. 180 LP
 - Davon min. 18 LP Mathematik
 - 18 LP Technische Mechanik
 - 6 LP Thermodynamik
 - 6 LP Strömungsmechanik
 - 6 LP Mess- und Regelungstechnik
- Internationale Studieninteressierte:
Deutschkenntnisse C1 nach GER

WEITERQUALIFIKATION

- Der Masterabschluss berechtigt zur Promotion.

GEGENSTAND UND ZIEL

Als größter industrieller Arbeitgeber in Deutschland ist der Maschinen- und Fahrzeugbau Weltmarktführer in einigen Bereichen. Dabei sind fast ein Viertel aller deutschen Ingenieure Maschinenbau- und Fahrzeugingenieure.

Ein wesentliches Charakteristikum des Maschinenbaus ist die historisch gewachsene Vielfalt und Komplexität. Während sich die Disziplin ursprünglich vornehmlich mit Entwicklung, Konstruktion, Fertigung, Betrieb, Vertrieb und Instandsetzung von Maschinen befasste, sind im Zuge der wirtschaftlichen, technologischen und gesellschaftlichen Entwicklung neue Arbeitsfelder hinzugekommen, die den Maschinenbau mit anderen Disziplinen verbinden. Hierzu zählen insbesondere Bereiche der Natur- und Ingenieurwissenschaften (Mechatronik), der Informatik und der Medizin, aber auch Ökonomie und Soziologie.

Maschinenbauingenieure besitzen häufig die Systemverantwortung bei der interdisziplinären Entwicklung neuer Produkte des Maschinen-, Anlagen- und Fahrzeugbaus. Entsprechend dieser breiten Aufgabenfelder besteht ein anhaltender und in Zukunft noch weiter ansteigender Bedarf an wissenschaftlich ausgebildeten Maschinenbauingenieuren.

STUDIENABLAUF

Aufbauend auf den im Bachelorstudium erworbenen ingenieurwissenschaftlichen Grundlagen und Vertiefungen bietet der Masterstudiengang des Maschinenbaus in Rostock vielfältige Möglichkeiten der Spezialisierung. Er verbreitert und vertieft die erworbenen Fachkenntnisse, befähigt zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten, legt die Voraussetzungen zur Weiterentwicklung des Faches und

bereitet auf eine Promotion vor. Für ihre individuelle Spezialisierung können die Studierenden zwei aus 14 Vertiefungsrichtungen miteinander kombinieren. Diese dienen als Basis für die Entwicklung der Themen der Studien- und Masterarbeit. Der Studiengang qualifiziert seine Absolventen insbesondere für eigenverantwortliche und leitende Tätigkeiten. Sie zeichnen sich durch die Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten, durch Forschungsnähe, Selbstständigkeit sowie Urteils- und Entscheidungsfähigkeit aus.

	Antriebstechnik		Strömungsmaschinen
	Fertigungstechnik		Strömungstechnik
	Konstruktionstechnik		Strukturmechanik
	Leichtbau		Thermische Maschinen/ Verbrennungsmotoren
	Logistik		Thermische Prozesse/ Energieanlagen
	Mechatronik		Werkstofftechnik
	Schweißtechnik		Windenergietechnik

TÄTIGKEITSFELDER

Maschinenbau-Ingenieurinnen und -Ingenieure besitzen häufig die Systemverantwortung bei der interdisziplinären Entwicklung neuer Produkte des Maschinen-, Anlagen- und Fahrzeugbaus. Entsprechend dieser breiten Aufgabenfelder besteht ein anhaltender und in Zukunft noch weiter ansteigender Bedarf an wissenschaftlich ausgebildeten Maschinenbau-Ingenieurinnen und -Ingenieuren.